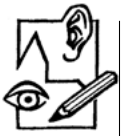
PFARRBRIEF

PFARREIENGEMEINSCHAFT WALDSASSEN-MÜNCHENREUTH

PALMSONNTAG / HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN – OSTERSONNTAG / 2. SONNTAG DER OSTERZEIT/ 18.03. BIS 07.04.2024 / AUSGABE 4

Dieser Pfarrbrief zum Osterfest wird an alle Haushalte verteilt. Sollten Sie nicht zu unserer Pfarrgemeinde gehören, so sehen Sie ihn als einen freundlichen Gruß mit den besten Wünschen für ein frohes Osterfest.

Kirche aktuell



Liebe Pfarrgemeinde!

In einem Gebet für die Liturgie in der Fastenzeit wird Ostern das „Fest der Erlösung“ genannt. Wie oft habe ich es schon gebetet oder gehört, aber gerade in diesem Jahr bin ich daran hängengeblieben und es begleitet mich durch diese Tage und Wochen auf Ostern hin. Warum?

Vielleicht weil ich mir im Blick auf unsere Welt mit ihren großen Krisen und Nöten, die so festgefahren sind und auch für die Zukunft beängstigend wirken, diese Erlösung wünsche. Und das im wahrsten Sinne des Wortes. Alles Verworrene und Verwirrende sollten sich lösen. Es soll sich nicht einfach „in Wohlgefallen auflösen“, wie wir manchmal sagen, so als wäre nichts gewesen oder über alles wird eine „Heile-Welt-Vorstellung“ gebreitet. Nein, es geht in und mit Ostern um eine Er-lösung von dem, was einengt, bedrängt, was Angst macht und zum Tod führt, also Leben in seiner Vielfalt und seiner Sehnsucht nach Entfaltung verhindert.

Als Christen glauben und bekennen wir gerade an Ostern, dass es keine Erlösung ohne Erlöser gibt. Das ist wohl das Geheimnis der Erlösung. Wir selbst können sie nicht machen oder befehlen. Und die selbsternannten „Erlöser“ der Geschichte und Gegenwart bringen ja doch nur wieder neu Unglück und Unfreiheit. Insofern ist Ostern nicht einfach das wichtigste Fest für gläubige Christen, sondern auch für die Welt und alle Menschen. Auch wenn es von Christen vielleicht mittlerweile weniger bewusst gefeiert wird, so ist es doch wirklich ein Angebot der Hoffnung, des Trostes und der Ermutigung, das wir allen Menschen geben sollen. Christus ist wahrhaft unser Erlöser, weil er selbst Leiden und Tod auf sich genommen hat und dem Kreuz nicht ausgewichen ist. Er hat die Fesseln des Todes gelöst und ist auferstanden. Ihm dürfen wir glauben, dass er auch uns erlösen wird von allem, was uns jetzt schon in dieser Welt und Zeit bedrängt und unfrei macht und erst recht, wenn unser eigener Weg zu Ende geht und wir von ihm zum ewigen Leben geführt werden.

Diese Hoffnung und ermutigende Zuversicht wünsche ich mit einer Strophe aus dem bekannten Osterlied „Das ist der Tag, den Gott gemacht“ (GL 329):
„Wir schauen auf zu Jesus Christ, zu ihm, der unsre Hoffnung ist. Wir sind die Glieder, er das Haupt; erlöst ist, wer an Christus glaubt.“

Zusammen mit Pfarrvikar Gerald Nwenyi, Gemeindereferentin Gertrud Hankl und Ruhestandspfarrer Anton Witt wünsche ich allen Pfarrangehörigen unserer Pfarreiengemeinschaft Waldsassen/Münchenreuth von Herzen ein frohes und gesegnetes Osterfest! Besondere Segenswünsche allen Kranken; allen Bewohnerinnen und Bewohner im Altenheim; allen, die schwer am Leben tragen, die ohne Hoffnung sind. Den Kindern eine schöne Ferienzeit und frohe Ostertage. Ebenso grüße ich alle Mitfeiernden der Ostergottesdienste, alle Besucherinnen und Besucher unserer Kirchen.

Christus ist auferstanden! Ja, er ist wahrhaft auferstanden! Halleluja

Ihr Stadtpfarrer Dr. Thomas Vogl

Krankenbeichte und -kommunion

Wenn Sie selbst oder für Ihre Angehörigen einen Besuch der Priester daheim vor Ostern oder monatlich wünschen, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro. Gerne vereinbaren diese dann einen passenden Termin mit Ihnen.

Zeit für Gott – Zeit für mich

„Zeit ist Geld.“ – sagen die einen, „Ich habe keine Zeit.“ – sagen viele und „Du musst dir Zeit nehmen.“ – ist ein oft gesagter Ratschlag. Wie auch immer Zeit ist kostbar und sie will sinnvoll genutzt und gestaltet sein. Wie wäre es mit einer oder wenigsten einer halben Stunde pro Woche für Gott und für mich? In der Anbetungskapelle der Basilika wäre das möglich. Von Montag bis Freitag gibt es tagsüber dazu die Gelegenheit. Es wäre zudem ein segensreicher Dienst an Kirche und Welt, in der Stille vor dem Herrn zu beten. Vielleicht fühlen Sie sich angesprochen, dann kommen Sie einfach vorbei und probieren es aus oder Sie rufen im Pfarrbüro an (1387, info@pfarrei-waldsassen.de) und bieten eine Gebetszeit für den Anbetungsplan an.

Hochfest des Hl. Josef

Am Dienstag, 19. März 2024 findet um 19.00 Uhr die traditionelle Josefi-Feier auf der Kappl statt. Musikalisch wird der Gottesdienst von der Bauernkapelle Münchenreuth gestaltet. Eingeladen sind alle Josef, Sepperl, Josefinen, Josefas, etc. und natürlich auch alle, die den Festtag des Hl. Josef feiern möchten. Im Anschluss an den Gottesdienst wird sich beim Kapplwirt zum gemütlichen Beisammensein getroffen. Aufstellung zum Kirchenzug ist um 18:45 Uhr.

Foto: Peter Kane

Am 19. März feiert die Kirche den heiligen Josef. Er ist nach dem Zeugnis der Bibel ein stiller Heiliger. Kein einziges Wort überliefert sie von ihm. Dafür umso häufiger, dass er hört und dass er aktiv wird für seine Frau und das Kind. Papst Johannes Paul II. ehrte ihn als Wächter des Erlösers, als „Redemptoris custos“ (so der Titel seines Apostolischen Schreibens). Wächter drängen sich nicht in den Vordergrund. Sie sorgen für das Wohl der ihnen Anvertrauten, schützen ihr Leben und stehen dafür ein.

Fastenpredigt

Zum Abschluss der diesjährigen Fastenpredigtreihe zum Jubiläumsjahr des Hl. Wolfgang wird Diakon Ulrich Wabra aus Regensburg predigen: „Begraben in der Mitte der Stadt – Lehr uns, wie es der Herr gebot, allzeit einander lieben.“ Der Gottesdienst wird auch von seiner Frau mit Harfenmusik gestaltet und somit sicher auch zu einem besonderen Erlebnis.

Palmsonntag

Mit der Segnung der Palmzweige und der feierlichen Prozession erinnern wir an den Einzug Jesu in Jerusalem. Die Heilige Woche beginnt und nimmt uns mit hinein in das Drama von Tod und Leben. Nur im Nachfolgen und Mitgehen finden wir den Weg durchs Kreuz zur Auferstehung.

Bitte beachten Sie die Gottesdienstzeiten:
7.45 Uhr Basilika Eucharistiefeier
9.15 Uhr Palmweihe im Klosterhof, anschl. Prozession, Eucharistiefeier in der Basilika
11.00 Uhr Palmweihe im Klosterhof, anschl. Prozession, Familiengottesdienst
Es werden vom Frauenbund Palmbuschen vorbereitet, die gegen eine Spende zur Verfügung stehen. Bringen Sie aber auch gerne Ihre eigenen Palmbuschen mit, ebenso vielleicht für Ältere und Kranke, die nicht zum Gottesdienst kommen können. Verbinden Sie damit einen kleinen Gruß zum Beginn der Karwoche
14.00 Uhr Kreuzwegandacht

Beichtgelegenheit vor Ostern

Die Karwoche wird ja auch Heilige Woche genannt und somit ist sie die Einladung zu einer ganz tiefen und intensiven Begegnung mit der Mitte unseres Glaubens. Gerade auch im Bußsakrament bündelt sich das Geheimnis von Tod und Auferstehung Jesu und wird uns in der Zusage der Versöhnung des Friedens besonders geschenkt. Herzliche Einladung zur Osterbeichte!

Samstag, 23. März 2024
16.00 – 17.45 Uhr Basilika
Montag, 25. März 2024
18.00 – 18.45 Uhr Basilika
Dienstag, 26. März 2024
18.00 Uhr Bußgottesdienst in der Basilika
18.30 – 20.00 Uhr Beichtgelegenheit
Mittwoch, 27. März 2024
18.00 – 20.00 Uhr Basilika
Gründonnerstag, 28. März 2024
18.30 – 19.15 Uhr Basilika
Karfreitag, 29. März 2024
8.30 – 9.00 Uhr Basilika

Das österliche Triduum
Gründonnerstag, 28. März 2024

Die feierliche Messe vom Letzten Abendmahl feiern wir um **19.30 Uhr**. Der Ritus der Fußwaschung erinnert nicht nur an die Liebe und den Dienst, den Jesus seinen Jüngern erwiesen hat, er will Ermutigung für uns sein, ihm darin immer wieder neu auch nachzufolgen und so den Glauben überzeugend zu verkünden.

Es wird auch wieder zum Kommunionempfang unter beiderlei Gestalten eingeladen. Christus schenkt uns seinen Leib und sein Blut. Es wird an zwei Stellen die Kommunion als Mundkommunion mit der in den Wein eingetauchten Hostie gereicht, ebenso werden aber auch vier Kelche zum Trinken gereicht. Außerdem kann auch nur der Leib Christi empfangen werden, wie sonst üblich. Bitte wählen Sie selbst!

Die Ölbergwache findet in der Krypta ab 21.00 Uhr statt und wird heuer erstmals neu konzipiert sein. Alle drei Verbände gestalten gemeinsam das Gebet bis 22.00 Uhr, anschließend besteht

noch bis 23.00 Uhr die Möglichkeit zum stillen Gebet vor dem Allerheiligsten. Bitte nehmen Sie sich Zeit für ein bewusstes Mitgehen des Leidensweges Jesu! Vergelt's Gott dafür!

Karfreitag, 29. März 2024

9.00 Uhr Kreuzwegandacht
10.00 Uhr Kreuzfeier für Kinder
15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben unseres Herrn Jesus Christus
Bitte bringen Sie zur Kreuzverehrung Blumen mit! Das Heilige Grab ist in der Krypta gestaltet für das persönliche Gebet.
20.00 Uhr Grabmusik in der Basilika mit Passionsmotetten und Texten zur Betrachtung.

Zwischen Hoffen und Zweifeln

Aus und vorbei,
nie wieder –
ans Kreuz haben sie Ihn geschlagen,
der gut zu allen Menschen war,
der Liebe nicht nur predigte,
der Sünder heilte und aufrichtete.

Aus und vorbei
Auch meine Träume
von Partnerschaft und Beruf,
von Kindern und Kirche.
Die Liebe lässt sich nicht leben,
so wie Er sie gelebt hat.

Verzagt kehren wir zurück,
zurück in unsere engen Grenzen,
gesteckt durch menschliche Willkür,
durch menschliches Versagen.

Nichts geht mehr,
wir gehen im Kreis, im Laufrad des Lebens.
Ab und zu lässt uns ein Gerücht aufhorchen,
dass nicht alles vergebens war,
dass Er doch lebt, geheimnisvoll wirkend.
Wir begegnen Ihm
und Er lässt uns neu leben, neu hoffen.
Sein Tod war doch nicht das Ende.

Irmela Mies-Suermann, In: Pfarrbriefservice.de

Karsamstag, 30. März 2024

Tag der Grabesruhe des Herrn
21.00 Uhr Feier der Osternacht
Segnung des Feuers auf dem Basilikaplatz
Lichtfeier und Wortgottesdienst, Tauffeier und Erneuerung des Taufversprechens, Eucharistiefeier, Segnung der Osterspeisen
Feier des Ostermorgens um 5.30 Uhr in der Klosterkirche mit den Schwestern der Abtei

Ostersonntag, 31. März 2024

9.30 Uhr Festgottesdienst mit der „Piccolomini-Messe in C-Dur von W. A. Mozart
11.00 Uhr Familiengottesdienst; anschl. Ostereiersuchen
17.00 Uhr Feierliche Ostervesper

Ostermontag, 1. April 2024

Die Gottesdienste finden zu den gewohnten Zeiten statt.

GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR

April

Beten wir, dass sich Frieden und Gewaltlosigkeit dadurch ausbreiten, dass sowohl Staaten als auch die einzelnen Mitglieder der Gesellschaft den Gebrauch von Waffen einschränken.

Retter oder Erlöser?

Brauchst du eher einen Retter oder einen Erlöser? …
Wer mich am Schopf packt und aus dem Wasser zieht, rettet mich. Wer mir das Schwimmen beibringt, erlöst mich.

Wer mich besucht, wenn ich Trübsal blase, rettet mich. Wer mich singen lehrt, erlöst mich.

Wer mich vor dem Untergang bewahrt, rettet mich. Wer mir hilft, an das Unmögliche zu glauben, erlöst mich.

Ich brauche den Retter, aber mehr noch den Erlöser. Obwohl das anstrengender für mich ist.

Andrea Wilke, In: Pfarrbriefservice.de

Jubelkommunion

Die Tradition der Jubelkommunionfeier wollen wir weiter pflegen und so bitten wir alle, die Kontakte zu Mitschülerinnen und -schülern haben, auf den Dankgottesdienst am Sonntag, 7. April 2024, um 9.30 Uhr hinzuweisen. Alle, die vor 10, 20, 25, 30, 40, 50 oder mehr Jahren ihre Erstkommunion gefeiert haben, sind dazu herzlich eingeladen. Um Anmeldung im Pfarrbüro wird gebeten.

Übergabe der Kommuniongewänder

Am Weißen Sonntag, 7. April 2024, erhalten unsere Erstkommunionkinder beim Familiengottesdienst um 11.00 Uhr ihr liturgisches Gewand für den Erstkommuniontag. Es erinnert an das Taufgewand, den Anfang der Freundschaft mit Christus, die dann mit der Feier der Erstkommunion besonders vertieft werden soll.

Nachruf auf Sr. M. Theresia Weiß

Die Klostergemeinschaft der Zisterzienserinnenabtei Waldsassen trauert um ihre Mitschwester, Sr. M. Theresia (Agnes) Weiß, die am 6. März im Alter von 93 Jahren friedlich eingeschlafen und zum HERRN, dem sie ein Leben lang treu gedient hat, heimgegangen ist.

Sr. M. Theresia wurde am 21.01.1931 in Immenstetten (Pfarrei Aschach-Raigering) geboren und verlor zusammen mit ihren 8 Geschwistern bereits im Alter von 3 Jahren ihre leibliche Mutter.

Durch die aus ihrer Heimat stammenden Zisterzienserinnen Sr. M. Notburga und Sr. M. Thekla kam sie in Kontakt mit der Abtei Waldsassen, wo sie nach der Aufnahme ins Postulat im Jahr 1949 am 15.08.1951 als Novizin eingekleidet wurde und den Ordensnamen Theresia erhielt nach der „kleinen“ heiligen Theresia von Lisieux, die sie zeit ihres Lebens innig verehrte. Ihre zeitliche Profess legte sie am 10.08.1952 ab, die ewige Profess am 14.08.1955. Ihr Arbeitsfeld und Schaffensbereich im Kloster war die Klosterküche, wo sie bis 2008 hauptverantwortlich tätig war und bis 2012 noch mit kleineren Tätigkeiten wie Backen wirkte. Von Sr. M. Tescelina Hirsch OCist. in das Geheimnis der Zwiebelzuckerlherstellung eingeweiht widmete Sr. M. Theresia sich dieser Aufgabe bis Dezember 2012 mit großer Liebe und Hingabe und wurde so zur „Zuckerlschwester“. Ab Sommer 2015 lebte Sr. M. Theresia im Waldsassener Seniorenheim.

Der Waldsassener Konvent konnte mit ihr nicht nur die Jubiläen der Goldenen (2002) und Diamantenen Profess (2012) feiern, sondern im Jahr 2022 zusammen mit ihr auch auf unglaubliche

70 Professjahre zurückblicken – eine lange Zeit der Hingabe an GOTT und ein Vorbild eines treuen Ordenslebens für Jüngere. Dafür danken wir Waldsassener Schwestern unserer Sr. M. Theresia.

Möge sie die ewige Freude und den ewigen Frieden bei unserem Herrn Jesus Christus finden und sich der Gemeinschaft der Heiligen, allen voran der „kleinen heiligen Theresia“, ihrer Namenspatronin erfreuen.

M. Laetitia Fech OCist., Äbtissin, und Konvent der Abtei Waldsassen

John Blankers

„Friede sei mit euch“ –

das ist der erste Wunsch des Auferstandenen, wenn er seinen Jüngern begegnet. Der, der Gewalt und Tod am eigenen Leibe erfahren hat, weiß um die Wichtigkeit des Lebens. Weiß auch um die Verletzlichkeit des Friedens und um die Schwierigkeiten der Menschen, friedlich miteinander zu leben. Nachdem er den Tod überwunden hat, wünscht der Auferstandene den Menschen als Erstes den Frieden. Zusage und Auftrag, friedlich zu leben.

Im Monatsrequiem am 21. März 2024 beten wir besonders für:

Maria Riedl	+ 10.03.19
Hermann Garban	+ 11.03.19
Berta Garban	+ 11.03.19
Margareta Riedl	+ 12.03.19
Maria Louise Göller	+ 22.03.19
Agnes Peter	+ 23.03.19
Raimund Zeitler	+ 07.03.20
Werner Lenhart	+ 08.03.20
Elisabeth Hamann	+ 10.03.20
Norbert Schmeller	+ 13.03.20
Alexandra Fröhlich	+ 16.03.20
Horst Wirnitzer	+ 18.03.20
Eberhard Tiller	+ 19.03.20
Renate Sticht	+ 21.03.20
Lorenz Frank	+ 23.03.20
Alois Rosner	+ 24.03.20
Alois Bergauer	+ 24.03.20
Laura Deichsel	+ 25.03.20
Josef Lux	+ 30.03.20
Manfred Alwin Schreiner	+ 28.03.20
Bernhard Treutler	+ 28.03.20
Josef Meier	+ 29.03.20
Dr. med. Günter Gmeiner	+ 30.03.20
Wolfgang Selch	+ 06.03.21
Richard Böhme	+ 15.03.21
Gerda Heidl	+ 27.03.21
Rita Frank	+ 30.03.21
Rosina Krall	+ 07.03.22
Katharina Santl	+ 08.03.22
Hubert Rustler	+ 10.03.22
Walter Güra	+ 16.03.22
Waltraud König	+ 16.03.22
Johannes Fitzner	+ 20.03.22
Alfred Sommer	+ 25.03.22
Erich Hans Maenner	+ 26.03.22
Christian Hecht	+ 27.03.22
Xaver Burger	+ 28.03.22
Karl Rosner	+ 31.03.22
Margit Lang	+ 04.03.23
Marianne Grzesina	+ 10.03.23
Franziska Triebenbacher	+ 11.03.23
Elfrieda Fröhler	+ 12.03.23
Werner Schneider	+ 17.03.23
Rudolf Plonner	+ 04.01.24
Anna Reinl	+ 23.01.24
Antonie Frank	+ 25.02.24
Artur Ascherl	+ 26.02.24
Wolfgang Vetter	+ 28.02.24

Dank des Fördervereins

Ein überwältigender Erfolg war das Benefizkonzert „Alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken“ am 25. Februar in der Basilika zugunsten des Fördervereins *Freunde der Basilika Waldsassen.* Insgesamt erbrachte der Spendenaufruf den stolzen Betrag von 4.146,40 EUR. Für diese großartige Unterstützung danken wir allen Mitwirkenden, Konzertbesuchern und Spendern ganz herzlich.

Pfarreiengemeinschaft Waldsassen/ Münchenreuth Seniorentreff

Dienstag, 09.04.2024: 14.00 Uhr Agape-Feier (Liebesmahl) im Kath. Jugendheim. Andacht, anschließend gibt es eine Brotzeit. Wegen der besseren Planung ebenfalls Anmeldung erforderlich bei Gudrun Sirtl Tel. 09632/2311 abends.

KAB

Dienstag, 19.03.2024: 15.00 Uhr Josephsandacht in der Kapelle am Mitterhof, bei schlechtem Wetter in der Grotte, anschl. Einkehr

Mittwoch, 20.03.2024: 17.00 Uhr Kreuzwegandacht in der Basilika

Gründonnerstag, 28.03.2024: 21.00 Uhr Ölbergwache in der Krypta

Samstag, 4. Mai 2024, Altötting-Wallfahrt, 6.00 Uhr Abfahrt am Busparkplatz, Rückfahrt in Altötting um 15.00 Uhr. Hl. Messe in St. Konrad. Anmeldung ab sofort bei Gudrun Sirtl Tel. 09632/2311 abends.

KDFB/VITA

Mittwoch, 20.03.24: 14 Uhr, Kaffeekranzl beim Prinzregent-Luitpold
Mittwoch, 27.03.24: 17.00 Uhr, Kreuzwegandacht

Kolping

Donnerstag, 28.03.2024: Ölbergwache in der Krypta der Basilika im Anschluss der hl. Messe vom letzten Abendmahl.

CARITAS Frühjahrssammlung

Ein herzliches Vergelt`s Gott allen freiwilligen Helferinnen u. Helfern, die den oft beschwerlichen Dienst des Sammelns auf sich genommen haben. Ein großes Dankeschön allen Spendern. Die Kirchenkollekte erbrachte 1.793,67 € und die Haussammlung 7.931,73 €. 50 % davon bleiben in der Pfarrgemeinde und werden für karitative Zwecke verwendet.

Osterlachen

Hühnchen und Hähnchen schauen sich im Kaufhaus Eierbecher an. „Das ist aber komisch“, meint Hühnchen, „so viele Kinderwagen – und kein einziger hat Räder.“

© Lange/DEIKE

Pfarrbüro

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 9.00 bis 12.00 Uhr
In dringenden Anliegen: Tel.: 09632/1387.
Das Pfarrbüro ist vom 28.03.2024 bis 05.04.2024 geschlossen!

Redaktionsschluss

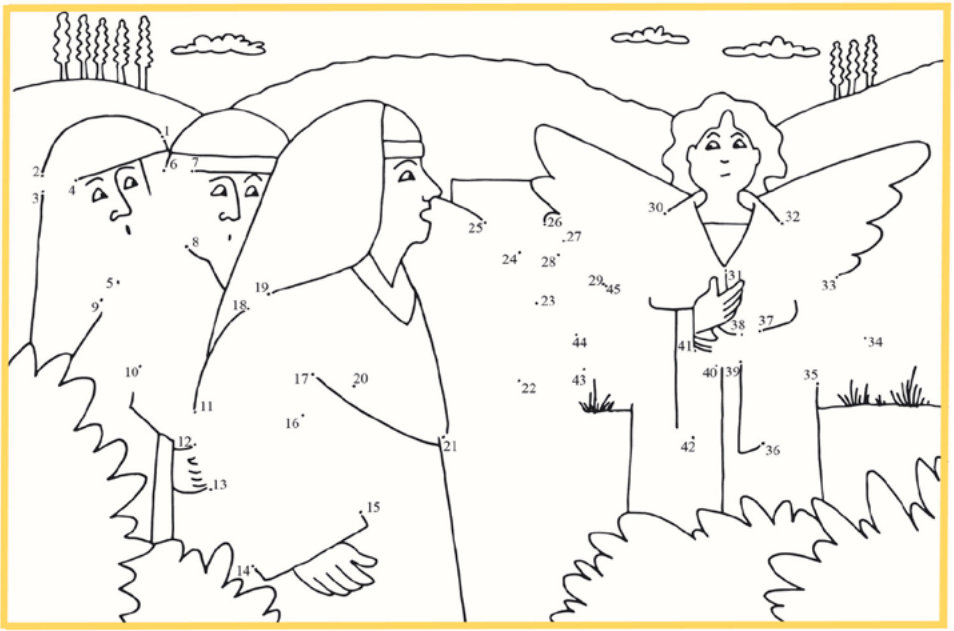
für den nächsten Pfarrbrief vom 08.04.2024 bis 28.04.2024 ist 27.03.2024 (!). Später abgegebene Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Impressum: Pfarrbrief der Pfarrei St. Johannes Waldsassen - Herausgeber: Kath. Pfarramt Waldsassen - Basilikaplatz 6, 95652 Waldsassen, Tel. 09632/1387, Fax 5999, info@pfarrei-waldsassen.de, www.pfarrei-waldsassen.de - Druck: Wittmann Druck & Werbung, Neualbenreuther Str. 10, 95652 Waldsassen

Kikeriki

Am Ende der Evangelien, als ihr Höhepunkt, erzählen die Evangelien von der Auferstehung Jesu: Drei Frauen, die Jesus lange Zeit begleitet haben, gehen am Ostermorgen zum Grab, um den Leichnam Jesu mit duftenden Kräutern zu salben – das war damals so Brauch. Sie gingen also zum Grab in der Erwartung, einen Toten zu sehen. Doch als sie zum Grab kommen, sitzt dort ein Engel und sagt ihnen, dass Jesus nicht mehr tot ist, sondern wieder lebt. Und wirklich: Der Leichnam Jesu fehlt. Doch die Frauen können das nicht glauben, sie erschrecken, haben Angst, jemand hätte den toten Jesus gestohlen. Zu unglaublich ist es, dass Jesus von den Toten auferstanden ist. Die Frauen und auch die Jünger brauchen Zeit und Hilfe durch Jesus, bis sie an seine Auferstehung glauben und sie in die ganze Welt verkünden. Und weil sie am Anfang so kritisch waren, können wir ihnen heute mit gutem Grund glauben: Jesus lebt!

Und weil Jesus den Tod überwunden hat und lebt und weil er uns versprochen hat, dass auch wir nicht im Tod bleiben werden, dürfen wir uns über die Auferstehung Jesu freuen und sie feiern, denn sie ist der Anfang unserer eigenen Auferstehung. Auch wenn es uns – wie den Frauen am Grab – schwerfällt, das zu glauben.



Ingrid Neelen

Unsere Gottesdienstordnung vom 18. bis 24. März 2024

Montag, 18. März – Hl. Cyrill von Jerusalem
Kloster: 19.00 Uhr hl. Messe K. R. f. + Josef und Emma Neumüller sowie f. + Kinder (946); Inge Kausler f. + Vater Josef Schiml (954 Mg)
Kloster: 19.45 Uhr – 20.15 Uhr Innehalten – Nachdenken – Sich neu ausrichten – Stilles Gebet vor dem Allerheiligsten

Dienstag, 19. März – HL. JOSEF, BRÄUTIGAM DER GOTTESMUTTER MARIA
8.00 Uhr hl. Messe f. + Hilde Tomsche sowie f. + Rudi Wimmer von Fam. Horcher (855); f. bds. + Eltern von J. und R. Walenta (962 Mg)
8.45 Uhr – 10.00 Uhr Beichtgelegenheit der Mädchenrealschule
Alt. St. Martin: 15.00 Uhr hl. Messe f. + Ehemann Josef, f. + Schwiegervater Josef und f. + Vater Josef Zant von Annelies Rosner (966)

Mittwoch, 20. März – der 5. Fastenwoche
8.00 Uhr hl. Messe f. + Moritz Weber (112)
17.00 Uhr Kreuzwegandacht (KAB)

Donnerstag, 21. März – der 5. Fastenwoche
18.45 Uhr Abendlob
19.00 Uhr MONATS-REQUIEM; hl. Messe f. + Walter Güra von seiner Familie (106); f. + Adam Kett von seiner Familie (163 Mg); **Fastenpredigt: Diakon Ulrich Wabra, Regensburg**

Freitag, 22. März – der 5. Fastenwoche
17.00 Uhr Kreuzwegandacht
Gruft: 17.30 Uhr Kreuzwegandacht der Jugend
Alt. St. Martin: 9.00 Uhr hl. Messe f. + Mutter Franziska Gradl (113); f. + Josef Neubauer zum Namenstag von seiner Ehefrau Monika (167 Mg)
Kloster: 17.30 Uhr Verspermesse für P. Prior Administrator Benedikt zum Namenstag

Samstag, 23. März – Hl. Turibio von Mongrovejo
Beichtgelegenheit: 16.00 Uhr – 17.45 Uhr
17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Sonntag-Vorabend-Gottesdienst – hl. Messe Gastwirtschaft Johann Schmid f. + Stammgäste (830); f. + Sohn Stefan von Fam. Georg Koch (1076 Mg)
Kloster: 8.00 Uhr hl. Messe für + Erika Weis

Sonntag, 24. März – HEILIGE WOCHE – KARWOCHE; PALMSONNTAG; Feier des Einzugs Christi in Jerusalem; Kollekte für das Hl. Land und das Hl. Grab; Palmweihe
Beichtgelegenheit: 7.30 Uhr – 7.45 Uhr
7.45 Uhr hl. Messe zu Ehren des Kostbaren Blutes im Anliegen der Muttergottes (99)
9.15 Uhr Palmweihe im Klosterhof – Palmprozession - Pfarrgottesdienst f. alle leb. u. verst. Pfarrangeh.
11.00 Uhr Palmweihe im Klosterhof – Palmprozession – Familiengottesdienst; hl. Messe Maria Gerl mit Familie f. + Vater Josef Fischer (924); f. + Eberhard Tiller zum Sterbetag von seiner Familie (21 Mg)
14.00 Uhr Kreuzwegandacht

Unsere Gottesdienstordnung vom 25. bis 31. März 2024

Montag, 25. März – DER KARWOCHE
Beichtgelegenheit: 18.00 Uhr - 18.45 Uhr
Kloster: 19.00 Uhr hl. Messe f. + Tochter Birgit Heindl von ihren Eltern (125)
Kloster: 19.45 Uhr – 20.15 Uhr Innehalten – Nachdenken – Sich neu ausrichten – Stilles Gebetvor dem Allerheiligsten

Dienstag, 26. März – DER KARWOCHE
Beichtgelegenheit: 18.30 Uhr – 20.00 Uhr
8.00 Uhr hl. Messe Gertraud Müller f. + Verwandte (19); f. + Eltern Engelbert und Berta Schuller (132 Mg)
18.00 Uhr Bußgottesdienst
Alt. St. Martin: 15.00 Uhr hl. Messe Elfriede Rosner f. + Eltern Enders und Schwester Angela Heinrich (156); f. + Sohn Werner von den Eltern Maria und Albert Schneider (171 Mg)

Mittwoch, 27. März – DER KARWOCHE
Beichtgelegenheit: 18.00 Uhr – 20.00 Uhr
8.00 Uhr hl. Messe f. + Richard Balk von Josef und Irmgard Günther (129)
17.00 Uhr Kreuzwegandacht (KDFB/VITA)

Donnerstag, 28. März – GRÜNDONNERSTAG oder HOHER DONNERSTAG; DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE VOM LEIDEN UND STERBEN, VON DER GRABESRUHE UND DER AUFERSTEHUNG DES HERRN
Beichtgelegenheit: 18.30 Uhr – 19.15 Uhr
19.30 Uhr hl. Messe vom letzten Abendmahl f. + Eltern Inge und Willi Röckl von Martina Grillmeier (997)
21.00 Uhr - 22.00 Uhr – Ölbergwache (KDFB/VITA, KAB, Kolping), Stilles Gebet bis 23.00 Uhr

Freitag, 29. März – KARFREITAG; Gebotener Fast- und Abstinenztag
Beichtgelegenheit: 8.30 Uhr – 09.00 Uhr
9.00 Uhr Kreuzwegandacht
10.00 Uhr Kreuzfeier für Kinder
15.00 Uhr Karfreitagsliturgie – Die Feier vom Leiden und Sterben Christi; Wortgottesdienst, Kreuzverehrung, Kommunionfeier
20.00 Uhr Grabmusik

Samstag, 30, März – KARSAMSTAG; Segnung der Osterspeisen; Beginn der Sommerzeit
21.00 Uhr DIE FEIER DER OSTERNACHT – Lichtfeier, Wortgottesdienst, **Tauffeier**, Eucharistiefeier f. alle leb. und verst. Wohltäter der Pfarrei; hl. Messe f. + Robert Maenner zum Geburtstag von seiner Familie (901); Fam. Arnold f. + Walter Arnold sowie f. + Angehörige (905); Monika Neubauer f. bds. + Eltern (168 Mg)
Kloster: 8.00 Uhr hl. Messe f. + Herrn Johann Kratzer

Sonntag, 31. März – HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN, OSTERSONNTAG; Segnung der Osterspeisen
8.00 Uhr hl. Messe f. + Erna und Willi Franz von den Kindern (959); f. + Hermann Zeidler zum Geburtstag von der Familie (69 Mg)
9.30 Uhr Pfarrgottesdienst f. alle leb. u. verst. Pfarrangeh.
11.00 Uhr hl. Messe f. + Ehemann Gottfried Haberkorn und f. + Eltern sowie f. + Bruder Josef Rosner von Fam. Haberkorn (996)
17.00 Uhr Osterfestvesper

Unsere Gottesdienstordnung vom 01. bis 07. April 2024

Montag, 01. Apr. – OSTERMONTAG

8.00 Uhr hl. Messe f. + Manfred Pichel von seiner Familie (1086); f. + Mutter Theresia Bäumler zum Geburtstag von ihren Kindern (93 Mg)
9.30 Uhr Pfarrgottesdienst f. alle leb. u. verst. Pfarrangeh.
11.00 Uhr hl. Messe f. + Eltern Hermann und Eleonore Kolb von der Familie (951); f. + Meta Weber (110 Mg)
Alt. St. Martin: 10.00 Uhr hl. Messe f. + Christa Hauer, deren Eltern, Geschwister, Angehörige Freundinnen und Wohltäter (67)

Dienstag, 02. Apr. – DER OSTEROKTAV

8.00 Uhr hl. Messe Fam. Nowak f. + Franziska, Joachim und Peter Nowak (45); f. + Johann Bruischütz von seiner Familie (102 Mg)
Alt. St. Martin: 15.00 Uhr hl. Messe f. + Christa und Paul Hauer von Inge Pröls (12)

Mittwoch, 03. Apr. – DER OSTEROKTAV

8.00 Uhr hl. Messe Walburga Meier f. + Ehemann Josef zum Sterbetag (940); f. + Angehörige von H. Grillmeier (133 Mg)

Donnerstag, 04. Apr. – DER OSTEROKTAV; Gebetstag um geistliche Berufe

18.30 Uhr Rosenkranz um geistliche Berufe
19.00 Uhr hl. Messe f. + Peter Schafleitner von seiner Familie (927); K. Riederer f. + Eltern und Geschwister (947 Mg)

Freitag, 05. Apr. – DER OSTEROKTAV

12.15 Uhr Trauung des Brautpaares Bernauer
16.30 Uhr Kinderkirche „Gott lässt es Frühling werden“
Alt. St. Martin: 9.00 Uhr hl. Messe Brigitte Pöhlmann f. + Eltern und Schwester (862)
Kloster: 17.30 Uhr Vespermesse f. + Eltern von Sr. M. Agnes

Samstag, 06. Apr. – DER OSTEROKTAV
Beichtgelegenheit: 17.00 Uhr – 17.45 Uhr

14.00 Uhr Tauffeier
17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Sonntag-Vorabend-Gottesdienst – hl. Messe f. + Emilie Hötzel von Petra Reichenberger (836); Angelika Altnöder f. + Schwestern Anna-Maria und Gertraud (2 Mg)
Kloster: 8.00 Uhr hl. Messe Bitte um Segen, Kraft des Hl. Geistes für unsere neuen Oblaten und zum Dank für das Silberne Oblatenjubiläum des Ehepaares Herschel

Sonntag, 07. Apr. – 2. SONNTAG DER OSTERZEIT oder SONNTAG DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT, Weißer Sonntag
Beichtgelegenheit: 7.30 Uhr – 7.45 Uhr

8.00 Uhr hl. Messe f. + Ehemann und Vater Johann Gruber (910)
9.30 Uhr FEIER DER JUBELKOMMUNION - Pfarrgottesdienst f. alle leb. u. verst. Pfarrangeh.
11.00 Uhr hl. Messe Fam. Russ f. + Eltern Hedwig und Franz Russ (833); f. + Richard Balk von seiner Tochter Petra Englsperger (56 Mg) – **Übergabe der Erstkommuniongewänder**

GOTTESDIENSTORDNUNG IN MÜNCHENREUTH

FÜNFTER FASTENSONNTAG

17. März 2024

Fünfter Fastensonntag

Lesejahr B

1. Lesung: Jeremia 31,31-34

2. Lesung: Hebräer 5,7-9

Evangelium: Johannes 12,20-33

Ulrich Loose

» Amen, amen, ich sage euch: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein; wenn es aber stirbt, bringt es reiche Frucht. Wer sein Leben liebt, verliert es; wer aber sein Leben in dieser Welt gering achtet, wird es bewahren bis ins ewige Leben. Wenn einer mir dienen will, folge er mir nach. «

So. 17.03.24 5. Fastensonntag
Misereor-Kollekte
09:30 **Messe in der Pfarrkirche**
Jahrtagsamt für + Ulrike Kraus
14:00 **Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche gestaltet vom Kirchenchor**

Di. 19.03.24 Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria
18:45 **Aufstellung zum Kirchenzug beim Kapplwirt**
19:00 **Messe auf der Kappl gestaltet von der Bauernkapelle Münchenreuth**
Zu Ehren des Hl. Josef

Mi. 20.03.24
19:00 **Rosenkranz**
19:30 **Abendmesse in der Pfarrkirche**
Für + Ulrike Kraus von ihren Klassenkameradinnen der Hauswirtschaftsschule

Fr. 22.03.24
15:30 **Mitmachkirche unterwegs – Treffen auf dem Dorfplatz**

Sa. 23.03.24 Hl. Turibio von Mongrovejo
19:00 **Vorabendmesse in der Pfarrkirche**
Für + Alfred Männer von Gerhard Ernstberger

PALMSONNTAG

24. März 2024

Palmsonntag

Lesejahr B

1. Lesung: Jesaja 50,4-7

2. Lesung: Philipper 2,6-11

Evangelium: Markus 11,1-10

Ulrich Loose

» Sie brachten das Fohlen zu Jesus, legten ihre Kleider auf das Tier und er setzte sich darauf. Und viele breiteten ihre Kleider auf den Weg aus, andere aber Büschel, die sie von den Feldern abgerissen hatten. Die Leute, die vor ihm hergingen und die ihm nachfolgten, riefen: Hosanna! Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn! «

So. 24.03.24 Palmsonntag - Feier des Einzugs Christi in Jerusalem
Kollekte für das Hl. Land und das Hl. Grab
09:30 **Messe auf der Kappl mit Palmzweigweihe**
Jahrtagsamt für + Agnes Ernstberger
Mitgedenken für + Max Burger zum Geburtstag von seiner Familie
14:00 **Kreuzwegandacht auf der Kappl gestaltet von Reinhard Grillmeier**

Di. 26.03.24

08:30 **Vormittagsmesse in der Pfarrkirche**
Für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen

Mi. 27.03.24

19:00 **Rosenkranz**
19:30 **Abendmesse in der Pfarrkirche**
Für + Alfred Männer von Agnes Bauer

Do. 28.03.24 Gründonnerstag

20:00 **Abendmahlfeier**
Für alle verstorbenen Priester der Pfarrei
anschl. Anbetung mit gemeinsamen Gebet
anschl. Anbetung durch die KLJB Münchenreuth und Agape-Feier

Fr. 29.03.24 Karfreitag
Gebotener Fast- und Abstinenztag

09:00 **Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche gestaltet von den Ministranten**
15:00 **Feier vom Leiden und Sterben Christi in der Pfarrkirche**
die Kinder dürfen Blumen und ihre gebastelten Kreuze mitbringen

Sa. 30.03.24 Karsamstag
Osterkerzenverkauf durch den KDFB

20:30 **Lichtfeier mit Lichterprozession**
anschl. Feier der Osternacht mit Segnung der Osterspeisen
Für + Eltern von Sandra Wifling

OSTERSONNTAG

31. März 2024

Ostersonntag

Lesejahr B

1. Lesung: Apostelgeschichte 10,34a.37-43

2. Lesung: Kolosser 3,1-4

Evangelium: Johannes 20,1-18

Ulrich Loose

» Da gingen Petrus und der andere Jünger hinaus und kamen zum Grab; sie liefen beide zusammen, aber weil der andere Jünger schneller war als Petrus, kam er als Erster ans Grab. Er beugte sich vor und sah die Leinenbinden liegen, ging jedoch nicht hinein. Da kam auch Simon Petrus, der ihm gefolgt war, und ging in das Grab hinein. «

So. 31.03.24 Hochfest der Auferstehung des Herrn - Ostersonntag

09:30 **Messe auf der Kappl mit Segnung der Osterspeisen und anschl. Ostereiersuche**
Für + Konrad Ernstberger von seiner Familie

OSTERMONTAG

01. April 2024

Ostermontag

Lesejahr B

1. Lesung: Apostelgeschichte 2,14.22b-33

2. Lesung: 1. Korinther 15,1-8.11

Evangelium: Lukas 24,13-35

Ildiko Zavrakidis

» Und es geschah, während sie redeten und ihre Gedanken austauschten, kam Jesus selbst hinzu und ging mit ihnen. Doch ihre Augen waren gehalten, sodass sie ihn nicht erkannten. Er fragte sie: Was sind das für Dinge, über die ihr auf eurem Weg miteinander redet? «

Mo. 01.04.24 Ostermontag

09:30 **Messe auf der Kappl**
Für + Eltern und Geschwister von Familie Josef Ernstberger
Mitgedenken für + Laura und Gerhard Rahn zum Hochzeitstag von ihren Kindern

Di. 02.04.24

08:30 **Messe entfällt!**

Mi. 03.04.24

19:00 **Rosenkranz für geistliche Berufe vor dem ausgesetzten Allerheiligsten**

19:30 **Abendmesse in der Pfarrkirche**
Für + Aurelia Männer von ihren Nachbarinnen Christa und Monika

Sa. 06.04.24

19:30 **Vorabendmesse in der Pfarrkirche**
Für + Josef Kraus von Familie Kraus Hundsbach

ZWEITER SONNTAG DER OSTERZEIT

07. April 2024

Zweiter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr B

1. Lesung: Apostelgeschichte 4,32-35

2. Lesung: 1. Johannes 5,1-6

Evangelium: Johannes 20,19-31

Ildiko Zavrakidis

» Dann sagte er zu Thomas: Streck deinen Finger hierher aus und sieh meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig! Thomas antwortete und sagte zu ihm: Mein Herr und mein Gott! «

So. 07.04.24 2. Sonntag der Osterzeit - Weißer Sonntag

09:30 **Messe auf der Kappl**
Für + Josef Kraus von seinen Kindern
Mitgedenken für + Mutter von Wolfgang Gradl

KIRCHENMUSIK AN DER BASILIKA WALDSASSEN

an Ostern 2024

Sonntag, 24. März 2024 – Palmsonntag
09.30 Uhr – Joseph G. Rheinberger (1839-1901):
Missa Sti. Crucis in G op. 151 (für Chor a cappella)

Donnerstag, 28. März 2024 – Gründonnerstag
19.30 Uhr – G.B. Casali (um 1715-1792):
Missa in G (für Chor a cappella)

Freitag, 29. März 2024 – Karfreitag
15.00 Uhr – Gesänge zur Karfreitagsliturgie
20.00 Uhr – Grabmusik

Samstag, 30. März 2024 – Osternacht
21.00 Uhr – Christopher Tambling (1964-2015):
Messe in G (für Chor, Bläser und Orgel)

Sonntag, 31. März 2024 – Ostersonntag
09.30 Uhr – Wolfgang A. Mozart (1756-1791):
Missa brevis in C „Piccolominimesse“ KV 258 (für Soli, Chor und Orchester)
17.00 Uhr – Feierliche Ostervesper

Montag, 01. April 2024 – Ostermontag
09.30 Uhr – Robert Jones (*1945):
Missa brevis in D (für Chor und Orgel)

Sonntag, 14. April 2024 – 3. Sonntag der Osterzeit
09.30 Uhr – Anton Bruckner (1824-1896):
Messe in C „Windhaagermesse“ (für Chor und Orgel)

Sonntag, 21. April 2024 – 4. Sonntag der Osterzeit
09.30 Uhr – Christian Matthias Heiß (*1967):
Missa piccola (für Chor und Orgel)

Sonntag, 28. April 2024 – 5. Sonntag der Osterzeit
09.30 Uhr – Joseph G. Rheinberger (1839-1901):
Messe in A (für Chor und Orgel)

Ausführende u. a.:
Solisten, Chor und Orchester
der Basilika Waldsassen
KMD Andreas Sagstetter (Leitung und Orgel)